



Team Auto Eder: Duarte Marivoet holt Topplatzierung

Beitrag

Nach einem offensiven Rennen wird der belgische Youngster Duarte Marivoet aus den Reihen des Team Auto Eder beim französischen Alpenklassiker Siebter.

Wenn der Tour-de-France-Veranstalter ASO (Amaury Sport Organisation) ein Radrennen organisiert, ist das bereits ein deutliches Signal, welche große Strahlkraft das jeweilige Event besitzt. Auch beim Classique des Alpes ist das der Fall: Das Eintagesrennen gilt als einer der wichtigsten Klassiker im Juniorenradspport. Und auch bei der Renngestaltung selbst kommt Tour-de-France-Flair auf: Über insgesamt vier Anstiege in den Alpen führt die 130,4 Kilometer lange Strecke, die damit vor allem die Bergspezialisten bevorzugt.

Das Team Auto Eder ging mit insgesamt fünf Fahrern ins am Samstag ausgetragene Rennen: Martin Bärta (Tschechien), Tamás Hancz (Ungarn), Krystof Krájl (Tschechien), Karl Kurits (Estland) und Duarte Marivoet (Belgien). Der Plan war dabei, von Beginn an ein aktives Rennen zu zeigen. Auf eine ähnliche Weise hatte das Team vor zwei Jahren durch die Fahrer Cian Uijtdebroeks (Belgien) und Luis-Joe Lührs (Deutschland) einen beeindruckenden Doppelsieg gefeiert. Beide fahren heute für das WorldTeam BORA – hansgrohe.

Beim diesjährigen Classique des Alpes war es vor allem Duarte Marivoet, der eine Talentprobe abgab: Bereits bei Kilometer fünf setzte er sich mit einigen anderen Fahrern vom Feld ab und auch als jene Spitzengruppe im weiteren Rennverlauf eingeholt wurde, ging er sofort wieder in die Offensive. Der Belgier blieb bis zum 1.144 Meter hohen Mont du Chat, dem längsten Anstieg des Tages, an der Spitze und hatte so lange eine Podiumsplatzierung in Aussicht. Erst Krämpfe am Ende sorgten dafür, dass er noch ein paar Plätze verlor und am Ende als Siebter, rund drei Minuten hinter dem belgischen Tagessieger Jarno Widar, die Ziellinie überquerte.

Nach der Zwischenstation in Frankreich geht es für das Team Auto Eder nun weiter nach Italien. Am 17. und 18. Juni stehen in Solighetto, einem Ort in der Nähe von Treviso, ein Mannschaftszeitfahren und ein Straßenrennen auf dem Programm.

Ergebnis

- 1. WIDAR Jarno 3:29:18
- 2. SEIXAS Paul + 0:01
- 3. DONIE Milan + 0:46
- 4. FAYOLLE Jean-Loup + 0:59
- 5. GRÉGOIRE Baptiste + 2:22
- 6. GRAFF William + 2:35
- 7. MARIVOET Duarte + 3:04

Stimmen

Der Plan war, früh in die Spitzengruppe zu gehen, weil wir bei der Analyse der früheren Austragungen des Rennens gesehen haben, dass sich Spitzengruppen hier normalerweise ziemlich lange halten. Das hat sehr gut funktioniert und ich konnte so den ganzen Tag ein sehr aktives Rennen zeigen. Am Mont du Chat, dem größten Anstieg des Rennens, lag ich auf Platz vier. Leider verlor ich am Ende noch ein paar Plätze, weil ich ein paar Krämpfe hatte. Ich denke aber, dass ich mit diesem Ergebnis bei einem so großen Rennen zufrieden sein kann. **Duarte Marivoet**

Das Classique des Alpes wird vom Tour-de-France-Organisator ASO veranstaltet und ist eines der renommiertesten Junioren-Rennen in den Alpen. Wir wollten von Beginn an in die Offensive gehen, was sehr gut funktionierte. Duarte Marivoet war dabei in allen Spitzengruppen des Tages vertreten und zeigte wirklich ein sehr gutes Rennen, bei dem er mit den besten Bergspezialisten Europas mithalten konnte. Mit dem siebten Platz können wir sehr zufrieden sein. **Dr. Christian Schrot, Sportlicher Leiter**

Bericht: Team Auto Eder – **Bildrechte:** © Classique des Alpes / Melchior Philip

HAUS DER BAYERISCHEN
GESCHICHTE
BAYERISCHE
LANDESAUSSTELLUNG

TASSILO, KORBINIAN UND DER BÄR

BAYERN IM FRÜHEN MITTELALTER



7. MAI – 3. NOVEMBER 2024
Freising, Diözesanmuseum + Dom
täglich 9–18 Uhr | www.hdbg.de

Vorschaubild: Haus der Bayerischen Geschichte
Redaktion: bayernwerk
Partner: Bayerischer Rundfunk Bayerische Staatsoper Bayerische Staatsbibliothek Bayerische Staatskanzlei Bayerische Staatsregierung Bayerische Staatsoper Bayerische Staatsbibliothek Bayerische Staatskanzlei Bayerische Staatsregierung

Kategorie

1. Sport

Schlagworte

1. Auto Eder
2. Frankreich
3. Radsport